



OSTERSONNTAG

Die Frauen kommen früh morgens ans Grab. Sie wollen Jesus salben. Doch der Stein vom Grab ist weggerollt. Das Grab ist leer. Sie erschrecken: Wurde Jesus geraubt? Doch dann bemerken sie zwei Männer, am Eingang des Grabes – Engel (Boten Gottes).

„Fürchtet euch nicht. Ihr sucht Jesus, der am Kreuz gestorben ist. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ sagen die Engel.

Die Frauen können es kaum glauben, aber dann erinnern sie sich an die Worte, die Jesus ihnen gesagt hatte, dass er am dritten Tag auferstehen würde. Schnell laufen sie zu den Jüngern zurück und berichten ihnen, was sie erlebt haben. (nach Lukas 24)

Etwas Unglaubliches ist geschehen. In der Bibel finden wir verschiedene Berichte vom Ostermorgen.

Kreative Ideen:

- „Ich bin das Licht der Welt“ sagte Jesus. Jedes Jahr wird in den Kirchen zu Ostern eine neue Osterkerze entzündet. Gestalten Sie eine Osterkerze mit Ihren Kindern. Diese können Sie auch weiternutzen, z.B. sonntags zum Mittagessen.
- Ein kleines oder großes Osterfeuer (Zeichen für das Lichtwerden durch die Auferstehung) können Sie in einer Feuerschale im eigenen Garten oder Hinterhof entfachen und die Osterkerze daran entzünden.
- Bemalen Sie doch einmal Ostereier mit christlichen Symbolen. Das Ei gilt als Symbol für die Auferstehung, dabei haben die Farben verschiedene Bedeutungen (Rot z.B. für Jesu Tod)
- Osterbild mit Fingerabdrücken stempeln.

